

Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist heiter und sonnig

Offenbach, 20.04.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag ist es im Westen und Südwesten noch vereinzelt stark bewölkt, im weiteren Tagesverlauf ist es dann im ganzen Land bei viel Sonnenschein meist heiter. Nur im Norden und Nordosten ziehen einzelne lockere Wolkenfelder vorüber, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Die Temperatur steigt auf 17 bis 21 Grad, mit den höchsten Werten entlang des Rheins. An den Küsten sowie im Bergland ist es mit 11 bis 16 Grad etwas kühler. Es weht schwacher bis mäßiger, im östlichen Bergland auch stark böiger Wind aus nördlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag ist der Himmel abgesehen von wenigen hohen Schleierwolken vielfach klar. Im Nordwesten können sich örtlich Nebelfelder bilden. Die Tiefstwerte liegen zwischen 7 Grad an der Küste und 0 Grad im Südosten, gebietsweise ist mit leichtem Frost in Erdbodennähe zu rechnen. Am Dienstag scheint verbreitet die Sonne bei einem gering bewölkten oder wolkenlosen Himmel. Die Höchstwerte liegen zwischen 17 Grad an der Mecklenburgischen Seenplatte und bis 23 Grad im Südwesten, unmittelbar an der Küste sowie in höheren Lagen zwischen 12 und 16 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordwest. In exponierten Gipfellagen sind starke Windböen möglich. In der Nacht zum Mittwoch ist es zunächst verbreitet klar, bevor in der zweiten Nachthälfte von Norden dichtere Bewölkung aufzieht, die bis zum Morgen etwa eine Linie Münsterland-Südbrandenburg erreicht. Es bleibt aber meist noch trocken. Dabei kühlt die Luft auf 7 bis 1 Grad ab. Gebietsweise ist mit Frost in Erdbodennähe zu rechnen. Am Mittwoch ist es im Norden und Nordosten wechselnd bis stark bewölkt und gebietsweise fallen kurze Schauer. Im Rest des Landes ist es erneut sonnig und trocken. Die Temperatur steigt in der Nordhälfte auf 12 bis 18 Grad. In der Südhälfte werden 19 bis 24 Grad erwartet, mit den höchsten Werten am Oberrhein. Der Wind weht schwach, nach Norden zu mäßig und an der Küste mitunter stark böig, meist aus nördlichen Richtungen. In der Nacht zum Donnerstag ist es meist gering bewölkt oder klar. Nur örtlich gibt es dichtere Wolkenfelder und abgesehen von einzelnen Schauern von der Lausitz bis zum Bayerischen Wald bleibt es trocken. Es kühlt auf 7 bis 1 Grad ab. In ungünstigen Lagen kann es erneut leichten Frost in Erdbodennähe geben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53222/wetter-meist-heiter-und-sonnig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

